FDP Dietzenbach

DIETZENBACHER FREIDEMOKRATEN MIT NEUER STRUKTUR

13.12.2023

„Unsere Kreisstadt braucht dringend eine liberale Stimme. Die aktuelle Haushaltslage zeigt, dass die Stadtverwaltung und die Rot-Grün-Rote Koalition im Stadtparlament in den letzten Jahren nicht in der Lage waren, klare Prioritäten zu setzen. Heute wird deutlich: selbst die Pflichtaufgaben können kaum noch finanziert werden. Dennoch wird gescheut, den unbeliebten Rotstift rauszuholen und vor allem alles daran zu setzen, die Wirtschaftskraft unserer Stadt zu stärken, um endlich wieder handlungsfähig zu werden“, so **Steinert**.

Der bisherige Vorsitzende **Dirk Hill** hat seit seinem Einzug ins Stadtparlament bereits viele Anträge initiiert und arbeitet eng mit den anderen Oppositionsparteien zusammen. Die Rot-Grün-Rote Koalition spürt dies deutlich. Die intensive Fraktionsarbeit fordert einen großen persönlichen Einsatz. „Mir war es bereits bei meinem Amtsantritt wichtig, einen Generationenwechsel im Parteivorstand herbeizuführen und unseren Einsatz für Dietzenbach auf noch breitere Beine zu stellen. Die hohe zeitliche Bindung durch die Arbeit in der Fraktion hat mich bestärkt den Generationswechsel bereits jetzt zu vollziehen. Mit Kirill Steinert haben wir meinen Wunschkandidaten zum Nachfolger gewählt.“, so **Hill**, der bei der Mitgliederversammlung zum Stellvertretenden Ortsvorsitzenden gewählt wurde.

„Ich freue mich sehr, dass Dirk Hill uns in der ersten Reihe erhalten bleibt. Sein enormer beruflicher Erfahrungsschatz hilft sowohl bei unserer Parteiarbeit als auch im Stadtparlament. Derart kluge, erfahrene und gleichsam engagierte Köpfe sind selten“, so **Steinert** weiter.

Neben den Herausforderungen in der Dietzenbacher Stadtpolitik wird sich der Ortsverband der Freidemokraten auch auf die kommenden Wahlen vorbereiten. „Bereits

Abgerufen am 19.12.2025 unter https://fdp-dietzenbach.de/?p=4892

im kommenden Juni ist die Europawahl, die uns mehr beeinflusst, als mancher vermuten würde. Es kommt darauf an, uns vor überbordender Bürokratie zu schützen und für die Rechte und Würde aller Menschen einzusetzen, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder anderen Merkmalen“, so **Steinert** weiter. „Nur ein Jahr später wird auch der Bundestag neu gewählt und ein weiteres halbes Jahr danach sind wieder Kommunalwahlen. Darauf werden wir vorbereitet sein. Unser Ziel ist es, eine Stimme der Vernunft und der Mitte der ganzen Gesellschaft zu sein“.

Steinert trat als Direktkandidat bei der letzten Landtagswahl für den Wahlkreis Offenbach-Land-Mitte an. Vor 20 Jahren ist Steinert den Jungen Liberalen beigetreten, um der Gesellschaft etwas wiedergeben zu können, wovon er selbst als Migrant profitiert hat. „Als ich mit sieben Jahren nach Deutschland kam, wurden mir schnell zwei Dinge klar. Erstens geben uns unsere bürgerlichen Grundrechte die Möglichkeit so sein zu können, wie wir wollen und unser Leben frei und glücklich leben zu können. Zweitens sind Sprache und Bildung die wichtigsten Schlüssel zu wirtschaftlichem und privatem Erfolg. Unsere Bürgerrechte gilt es immer aufs Neue zu verteidigen und mit Leben zu füllen“, so **Steinert**.

Zur Schatzmeisterin wurde bei der Mitgliederversammlung der Dietzenbacher Liberalen erneut **Annette Eckstaedt** gewählt. Der gesamte Ortsvorstand wird durch die Beisitzer **Rolf von Kiesling**, **Prof. Dr. Thomas Haussmann** und **Siegfried Scheufele** vervollständigt.

Der Fraktionsvorsitzende im Dietzenbacher Stadtparlament **Rolf von Kiesling** freut sich ebenfalls: „Diese neue Struktur wird uns insgesamt stärken. Als Fraktion können uns nun noch stärker auf die Arbeit in der Stadtverordnetenversammlung fokussieren und haben gleichzeitig einen starken Vorstand als Partner. Wir werden die liberale Stimme für unsere Kreisstadt sein. Neben dem aktuellen Haushalt und der ausbaufähigen Wirtschaftsförderung bleiben Themen wie Östliches Spessartviertel, Qualitäts- und Platzmangel in den Kitas, Personalprobleme bei den Schulen und auch Verkehr weiter drängende Themen“.

„Jedes Mitglied unseres neuen Vorstands hat einen Beruf in der freien Wirtschaft außerhalb der Politik. Damit sind wir alle bereits persönlich Teil der gesellschaftlichen Mitte. Zudem bleiben wir weiterhin für alle Bürgerinnen und Bürger offen. Daher laden wir gerne zu unserem offenen Stammtisch am Montag, den 18.12.2023 ab 19:30h im Wirtshaus zur Linde ein. Wir besprechen aktuelle Themen und freuen uns über

Anregungen, Vorschläge und Informationen aller Dietzenbacher Menschen“, so **Steinert** abschließend.